

Vorwort	9
1. Warum beobachten wir?	11
<hr/>	
Zusammenfassung und Anregungen	13
2. Besonderheiten der Beobachtung	14
<hr/>	
Wahrnehmung	14
Beobachtung	23
Deutung	28
Beurteilung	31
Zusammenfassung und Anregungen	34
3. Beobachtungsbereiche	36
<hr/>	
Zusammenfassung und Anregungen	44
4. Beobachtung familiärer Lebenssituationen und institutioneller Bedingungen	45
<hr/>	
Zusammenfassung und Anregungen	48

5. Beobachtungsformen und methodisches Vorgehen	49
Gelegenheitsbeobachtung	49
Systematische Beobachtung	51
Langzeitbeobachtung – systematische Kurzzeitbeobachtung	53
Teilnehmende und verdeckte Beobachtung	54
Selbstbeobachtung – Fremdbeobachtung	54
Beobachtungsprinzipien	58
Soziometrie	60
Befragung und Interview	63
Gruppendiagnose	65
Anamnese	67
Biografiearbeit als bewusste Selbstwahrnehmung	70
Entwicklungsbericht	72
Portfolio	77
Zusammenfassung und Anregungen	79
6. Materialien und Medien zum Dokumentieren von Beobachtungen	81
Verhaltensprotokolle	81
Protokollformen	85
Stichwortartige Aufzeichnungen	90
Strichlisten und Häufigkeitsauszählungen	91
Beobachtungsbögen	92
Videokamera als diagnostisches Hilfsmittel	108
Zusammenfassung und Anregungen	109

7.	Fehlerquellen, Grenzen und Schwierigkeiten bei der Beobachtung	111
	Unwägbarkeiten, die objektives Beobachten verhindern: Persönlichkeitsbilder und Erziehungsstil	112
	Probleme und Fehlerquellen: von Projektion, Typisierung, Subjektivismus und einigen Effekten	115
	Zusammenfassung und Anregungen	120
8.	Praxisbeispiele: Ausführliche Beobachtungs- protokolle aus dem Erzieheralltag	121
	Fragestellungen	131
9.	Handeln – pädagogische Konsequenzen – praktische Hilfen	132
	Einbeziehung der Eltern	135
	Elterngespräch über Beobachtungsergebnisse	136
	Im Erzieherteam	136
	Ärzte, Psychologen und Therapeuten	137
	Erziehungsberatungsstellen	138
	Familienhilfe	138
	Hilfen für behinderte Kinder	139
	Zusammenfassung und Anregungen	140

10. Übungsvorschläge zur Verbesserung der Beobachtungs-, Deutungs- und Beurteilungsfähigkeit	141
<hr/>	
11. Begriffssammlung zur differenzierten Verbesserung der Benennung beobachteten, gedeuteten und beurteilten Verhaltens	150
<hr/>	
Literatur	158